



## Gesellschaft

18. November 2024, 16:37

### **Batura: Das Treffen der Vertreter der Partnerstädte von Belarus und Deutschland bestätigt die Ernsthaftigkeit unserer Beziehungen**



Fotos der Veranstalter

18. November, Minsk / Korr. BELTA/. „Deutsche Freunde haben einen schwierigen Weg überwunden und die Ernsthaftigkeit der Beziehungen zu belarussischen Partnern bezeugt“, sagte Boris Batura, Vorstandsvorsitzender der belarussischen öffentlichen Organisation „Twin Cities“, am 18. November in Minsk während des 12. Treffens der Vertreter der Partnerstädte Städte in Weißrussland und Deutschland, berichtet BELTA.

- [Batura: Die Diplomatie der Städte Weißrusslands und Deutschlands ist bestrebt, alle Möglichkeiten des Dialogs im Namen von Frieden und Harmonie zu nutzen](#)
- [Batura: Vertreter von 8 deutschen und 10 weißrussischen Städten nehmen am 12. Treffen der Partnerstädte teil](#)



„Im Namen des belarussischen öffentlichen Vereins „Partnerstädte“ und in meinem eigenen Namen grüße ich unsere zuverlässigen Partner in der öffentlichen Diplomatie – Vertreter der deutschen Partnerstädte. Wir wissen, wie schwierig die Reisewege zwischen unseren Ländern heute sind. Umso wertvoller ist es, dass unsere deutschen Freunde einen schwierigen Weg überwunden haben, um die Ernsthaftigkeit unserer Beziehungen und die Tiefe unserer Freundschaft zu bezeugen“, betonte Boris Batura.

Er bemerkte: „Vor einigen Jahren haben die Mitorganisatoren dieser Treffen – der Bundesverband der deutschen Organisationen für Zusammenarbeit mit den Ländern Osteuropas – Empfehlungen mit dem Titel „10 gute Gründe für eine Partnerschaft zwischen deutschen Städten und belarussischen Städten“ entwickelt. Der Punkt darin klingt so: „Um Grenzen zu überwinden, muss man aktiv werden.“ Diese Worte sind heute sowohl im wörtlichen als auch im übertragenen Sinne relevant.“

„Wir freuen uns auch, Vertreter belarussischer Städte zu sehen – sowohl von lokalen Behörden als auch von öffentlichen Organisationen, denn Ihre Teilnahme an dem Treffen stärkt die nationale Ressource, die für die Stärkung der Partnerstadtbewegung notwendig ist“, sagte Boris Batura.

An dem Treffen nehmen Vertreter von 8 deutschen Städten und 10 belarussischen Städten teil.